



Schnell erhärtender Werk trockenmörtel für frühe Belegereife **ASO®-SEM**

CT-C40-F6-A9

Eigenschaften

- trocknungsoptimiert
- schwindkompensiert
- hohe Verarbeitungssicherheit
- konstante Estrichqualität
- lange Verarbeitungszeit
- nach ca. 14 Std. begehbar
- schnell erhärtend
- nach 1 Tag mit Fliesen und Platten belegbar ^{*1)}
- für den Innen- und Außenbereich
- nach 3 Tagen gemäß den a.R.d.T. aufheizbar

Einsatzgebiete

- ASO-SEM ist ein trocknungsoptimierter Werk trockenmörtel zur Herstellung von Zement-estrichen mit früher Belegereife und hoher Festigkeit.
- Als Verbundschnellestrich, schwimmender Schnellestrich auf Dämmung oder Trennlage und Heizestrich als Nutzschiicht oder Untergrund für Fliesen, Platten, textile Beläge, Parkett oder PVC geeignet.

Verarbeitung

Zum Anmischen empfehlen wir geeignete Maschinenteknik, Zwangsmischgeräte, Estrichmischmaschinen mit 65 mm Schlauchdurchmesser oder andere gebräuchliche Estrichmischer PFT, Putzmeister Mixocret o. ä. zu verwenden. Die Wasserzugabe beachten und Überschusswasser ausschließen! Die Verarbeitungszeit beträgt bei +20 °C etwa 45 Minuten. Mischen, Einbringen und Verarbeiten müssen zügig aufeinander folgen. Die Flächen dürfen nur so groß bemessen sein, dass sie innerhalb dieser Verarbeitungszeit fertiggestellt werden können. Bei Verbundestrichen zuvor auf den vorbereiteten, z. B. gestrahlten Betonuntergrund, und vorgeässten Untergrund ASOCRET-HB-flex einbürsten. Den Estrich in die frische Schlämme verlegen. Für die Ausführung gelten die allgemeinen Richtlinien für Zementestriche nach DIN 18560 und DIN 18353.

Mindestnenndicke gemäß DIN 18560:

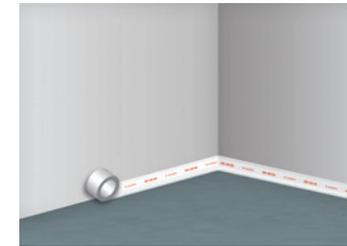
unter Fliesen	45 mm auf Dämmung oder Trennlage ^{*2)}
unter Parkett, Teppichboden, Linoleum oder PVC	30 mm auf Dämmung oder Trennlage ^{*2)}
allgemein	10 mm im Verbund

^{*1)} bei +23 °C und 50% rel. Luftfeuchte

^{*2)} Schichtdickenreduzierungen sind aufgrund statischer Berechnungen und Bemessungen anhand der Werkstoffkennwerte möglich.

Anwendung

- Der Untergrund muss trocken, tragfähig, ausreichend ebenflächig, frei von durchgehenden Rissen und frei von trennenden Substanzen, z. B. Öl, Farbanstrichen, Sinterschichten und losen Bestandteilen, sein.
- Er muss eine weitgehend geschlossene und ihrer Art entsprechende Oberflächenbeschaffenheit und Festigkeit aufweisen.
- Für die Ausführung gelten die allgemeinen Richtlinien für Zementestriche nach DIN 18560 und DIN 18353.



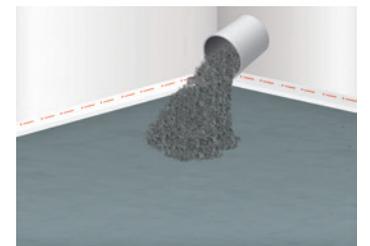
1 Stellen eines Randdämmstreifens, z. B. RD-SK50



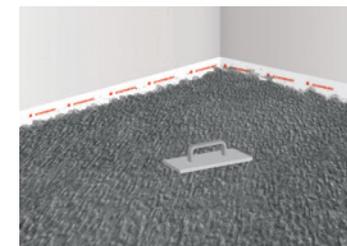
2 Einfüllen des Estrichmörtels in einen sauberen Mischeimer



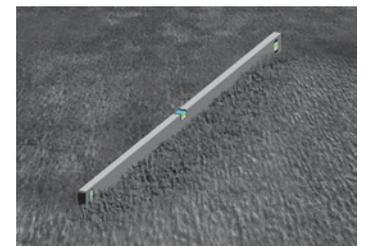
3 Anmischen des Estrichmörtels mit geeigneter Mischtechnik und vorgegebener Anmachwasseremenge



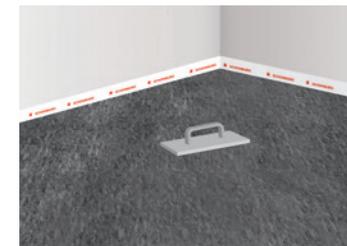
4 Verteilen der Estrichmischung



5 Verdichten des Estrichmörtels



6 Abziehen des Estrichmörtels auf Höhe mit geeigneter Richtlatte



7 Abreiben und Fertigstellung der Estrichfläche

Schnell erhärtender Werk trockenmörtel für frühe Belegereife

ASO[®]-SEM

CT-C40-F6-A9

Technische Daten

Basis	Spezialzement, Additive, Zuschlag
Klassifizierung	EN 13813 CT-C40-F6-A9
Verarbeitungstemperatur	+5°C bis + 25°C
Verarbeitungszeit*	ca. 45 Minuten
Wasserzugabe	1,5 l/25 kg ASO-SEM (6,0% Wasser)
Mischtechnik	Zwangsmischer, Freifallmischer
Verbrauch	ca. 20 kg ASO-SEM pro m ² /cm Estrichdicke
Begehbar*	nach ca. 4 Stunden
Belegbar*	nach ca. 24 Stunden
Belastbar*	nach ca. 7 Tagen
Brandklasse	A1 fl, gemäß Beschluss 96/603/EG
Lieferform	25-kg-Foliensack

* bei +23 °C und 50% rel. Luftfeuchtigkeit



SCHOMBURG GmbH
 Aquafinstraße 2 - 8
 D-32760 Detmold (Germany)
 Telefon +49-5231-953-00
 Fax +49-5231-953-333
 www.schomburg.de

